

Wichtige Informationen - wer LESEN kann, ist im VORTEIL!

1. Sicherheit

Das (lebens-) wichtige Motto unserer Veranstaltung lautet: „**Sicherheit vor Leistung und Erfolg!**“. **Aggressive und unfaire Biker werden wir sofort disqualifizieren!**

2. Sponsoren

Über 250 Pool-Sponsoren finanzieren unser Rennen. Alle sind auf unserer Touristik-Karte mit einer Anzeige vertreten oder in der Übersichtsliste erwähnt. **Wir bitten Euch, bei der Wahl der Unterkünfte und der Gaststätten sowie bei Einkäufen unbedingt unsere Sponsoren zu berücksichtigen. Nur diese finanzieren uns unseren Marathon! Trittbrettfahrer sollten nicht begünstigt werden.**

3. Strecken

Die Wettkampfstrecken sind mit ausreichend Streckenposten besetzt, welche über Telefon sowie Verbandszeug und Reparaturutensilien verfügen. Die Standorte der Posten können der Streckenkarte entnommen werden, die sich in der Startertüte befindet und bei der Startnummernausgabe aushängt. Die Strecken selbst sind gekennzeichnet mit der roten Markierung „EBM“ sowie „EBM Mini“ (blau und rot) und den entsprechenden Richtungspfeilen. An wichtigen Stellen befindet sich Absperrband. **Soweit die Strecken im öffentlichen Verkehrsraum liegen, gilt selbstverständlich uneingeschränkt die StVO. Im Übrigen gilt die Sportordnung des BDR.** Es besteht die Gefahr, auf Fußgänger und Zuschauer zu treffen. Also Vorsicht und Rücksicht!

4. Startaufstellung am Sonntag

Die Startaufstellung am Sonntag erfolgt ab 7:30 Uhr auf dem Vorstartgelände (neben dem Sportplatz bzw. neben dem Hotel Wettiner Höhe) in 5 Startgruppen (Elite = Top 3 Fahrer / Race = bis 10 % / I = 11 bis 30 % / II = 31 bis 60 % / III = 61 bis 100 %). **Die Berechtigung zum Betreten eines Startblocks befindet sich in Form eines farbigen Aufklebers auf der Startnummer** (Elite = grün / Race = schwarz / I = rot / II = blau / III = ohne Aufkleber). **Nach dem Betreten ist ein Verlassen nicht mehr möglich!** Um 9 Uhr erfolgt dann der neutralisierte Start ausschließlich nach vorn. Wer rechts oder links außerhalb der Strecke überholt / abkürzt, muss disqualifiziert werden! Das Feld bewegt sich dann gemeinsam hinter dem Führungsfahrzeug über die Wettinhöhe in das Ortszentrum, dort erfolgt fliegend der scharfe Start und das Rennen wird frei gegeben.

5. Ortseinführungsrunde

Die traditionelle Ortseinführungsrunde zur Entzerrung des Starterfeldes ist 10 km lang. Wir sind bemüht, die Strecke autofrei zu halten. **Wir weisen jedoch nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die StVO einzuhalten ist und das Rechtsfahrgebot gilt!** Vor dem Feld fahrende Führungsfahrzeuge dürfen nicht überholt werden. Am Ende des Feldes fahren ein Schlussfahrzeug sowie ein Krankenwagen.

6. Rundendurchlauf / Wechsel und Wechselzone Team Fight

Bei Erreichen des Zielgeländes nach dem Absolvieren einer Runde ist darauf zu achten, dass in die richtige Gasse „Runde“ bzw. nach Absolvieren der letzten Runde in die Gasse „Zieleinlauf“ eingebogen wird. Die entsprechenden Gassen sind deutlich sichtbar markiert. Ein fehlerhaftes Einfahren führt zu einer Disqualifikation. Die Wechselzone für den Team Fight ist gekennzeichnet und befindet sich auf dem Festplatz. Der Wechsel ist durch Berührung zu vollziehen. Der Fahrer, der seine Runde absolviert hat, fährt ins Ziel, mit dem Überfahren der Ziellinie startet die Zeit für den nächsten Fahrer.

7. Zieleinlauf / Ausscheiden / Zeitlimits

Der Zieleinlauf ist denjenigen Teilnehmern untersagt, die nicht die gesamte Strecke von 1, 2 oder 3 Runden je nach Anmeldung zurückgelegt haben. Diese Teilnehmer verlassen bitte unbedingt im Bereich des Verpflegungspunktes auf dem Zielgelände die Wettkampfstrecke und melden sich bei der Zielkontrolle (im Zielraum) ab. Anderenfalls droht eine kostenintensive Suche durch Rettungskräfte / Polizei / Feuerwehr zu Lasten des Teilnehmers. Zeitlimits: 2. Runde - Long 5:30h (14:30 Uhr) Rundendurchlauf Festplatz - Achtung neu -> diejenigen die das Zeitlimit nicht schaffen, also nach 14.30 Uhr auf dem Festplatz ankommen, werden über Middle gewertet!

8. Radgarderobe

Im Zielgelände hinter dem Festplatz befindet sich am Sonntag eine Radgarderobe, bei der das Rad kostenlos und sicher aufbewahrt werden kann!_

9. Technikservice

Während des Rennens könnt Ihr bei den Streckenposten sowie an den Verpflegungspunkten auf einen kostenlosen Technikservice zurückgreifen. Dieser erfasst den Tausch von Schläuchen, Mänteln und Ketten. Der Vorrat ist hier naturgemäß begrenzt. **Jeder Teilnehmer muss über eine ausreichende Reparaturausrüstung verfügen.** Wir machen darauf aufmerksam, dass dieser kostenlose Service nur während des Rennens zur Verfügung steht.

Selbstverständlich sind die Servicemechaniker von Pulsschlag und BIKER – BOARDER gern bereit, Euch vor und nach dem Rennen zu helfen, diese Leistung ist dann zu bezahlen.

10. Verpflegung

Auf der 28,5 km-Runde befinden sich 2 Verpflegungspunkte (Seiffener Grund und Festplatz). Ihr erhaltet alles was das Herz begehrt! Vor dem Rennen oder nach dem Rennen habt Ihr die Möglichkeit, den Nudel-Gutschein einzulösen.

11. Trinkflaschentausch

Am Sonntag besteht für die Teilnehmer der langen Strecken (70 und 100 km) die Möglichkeit, die Trinkflasche zu tauschen. In der 1. Runde findet kein Trinkflaschentausch statt. Der Vorrat an Trinkflaschen ist begrenzt. **Dieser Service kann daher nur gewährleistet werden, wenn neuwertige Flaschen, welche wir reinigen können, abgegeben werden.** Bitte verhaltet Euch insoweit fair.

12. Duschen / Massageservice

Im Bereich des Festplatzes befindet sich eine mobile Duschanlage, deren Nutzung ausschließlich den Männern vorbehalten ist. Die Frauendusche befindet sich im Sportlerheim unmittelbar am Festplatz. Ebenfalls auf dem Festplatz befindet sich der Massage-Service, Teilnehmer haben hier die Möglichkeit, sich **kostenlos** von ausgebildeten Physiotherapeutinnen massieren zu lassen.

13. Camping

Etwa 500 m vom Festplatz entfernt stellen wir wieder einen provisorischen Zeltplatz (Globetrotter-Camp) als Fahrerlager zur Verfügung. Der Weg ist ausgeschildert. Das Gelände ist Privateigentum. Es sind DIXI-Toiletten vorhanden. Das Verrichten der Notdurft im angrenzenden Wald ist untersagt, auch dieser ist Privateigentum. **Wir appellieren an alle Nutzer, auf diesem Gelände Ruhe zu halten, um den Teilnehmern den notwendigen Nachtschlaf zu ermöglichen.** Die Kosten für die Nutzung dieses Zeltplatzes betragen 4,00 EUR pro Person pro Nacht. Diese dienen der Deckung der Unkosten für die Anmietung der Fläche sowie der Müllbeseitigung. **Der jeweils anfallende Müll ist in Müllbeuteln am Ausgang des Globetrotter-Camps zu hinterlassen.**

14. Frühstück

Am Sonntag besteht ab 6:00 Uhr die Möglichkeit, das Frühstücksbüfett im Festzelt im Zielraum an der Jahnstraße zu nutzen. Es wird alles aufgetafelt, was das Sportlerherz begehrt und die Preise sind fair.

15. Urkunde / Fotoservice / Video

Jeder Finisher erhält von uns eine Urkunde mit Zielfoto kostenfrei zugesandt. Ferner ist ein professioneller Fotoservice unterwegs, diese Fotos können käuflich erworben werden und stehen etwa 24 h später unter www.sportograf.com zur Verfügung! Auch werden wir wieder ein Video produzieren. Dieses wird kostenfrei zum Download angeboten. Informationen dazu nach dem Rennen auf unserer Homepage www.ebm100.de

16. Gutscheine und Verlosung

Bei den Startunterlagen befinden sich verschiedene Gutscheine mit interessanten Angeboten. Ihr seid herzlich eingeladen, diese zu nutzen! Nach der Siegerehrung am Sonntag um ca. 17.00 Uhr **verlosen wir unter allen Zuschauern und Teilnehmern, die sich beteiligen, ein SCOTT-Bike!**

17. Notfallnummer

Die Notfall-Telefon-Nummer lautet: 0172/3716311 und ist nur in absoluten Notfällen zu benutzen!

18. Umweltschutz

Zur Durchführung der Veranstaltung sind umfassende Wegenutzungsverträge zwischen den Veranstaltern und der Forstverwaltung abgeschlossen worden, die uns verpflichten, den Ursprungszustand wieder herzustellen und den Wald von Unrat zu säubern. Wir müssen Euch daher unbedingt auffordern, es zu unterlassen, Gegenstände bzw. Abfälle und Verpackungen in den Wald zu werfen oder liegen zu lassen. **Sollten wir von derartigen Verstößen Kenntnis erhalten, werden wir den betreffenden Biker sofort disqualifizieren.** Sollte der eine oder andere ein solches „schwarzes Schaf“ unter den EBM-Teilnehmern ertappen, bitten wir Euch, uns dies anzuzeigen. Diese „Bike - Freunde“ riskieren die Existenz des Marathons sowie des Mountainbike-Sports im Erzgebirge. Vielen Dank!

19. Internet

Mit viel Mühe betreiben wir ganzjährig unsere Internetseite www.ebm100.de. Ihr bekommt dort alle Info's rund um den Marathon sowie die hiesige Szene. Über Einträge im Gästebuch freuen wir uns!!! Auch sind wir natürlich auf facebook und Instagram vertreten und freuen uns über Likes und Kommentare.